

Namiko Shizuki

Von curedream

Kapitel 8: Pizza kommt etwas später

So lag Namiko also auf der Bank, aber kann sie unmöglich liegen bleiben, Takuto hob sie mit beiden Armen hoch und brachte sie an einen sicheren Platz, sein zu Hause. Sie legte sie vorsichtig ab, dann überlegte er wie er ihr helfen konnte, er war ja schließlich auch Arzt. Er hörte zu erst das Herz mit seinem Stetuskop ab. Es schlägt nicht mehr so doll!, dachte Takuto, da gibts nur eine Lösung, die ihr vielleicht nicht gefallen würde, nämlich Mun zu Mund Beatmung, ich kann sie schließlich nicht sterben lassen. Er packte sie also am Kopf und dann verrsuchte es mit Mund zu Mund Beatmung. Es scheint tatsächlich zu klappen, Namiko wurde langsam wieder wach.

Batsch "Was sollte das jetzt, du penner?!", sagte Namiko, als sie wieder bei bewusstsein war und ihm alle fünf ins Gesicht schlug.

"Was denn? Du warst doch bewusstlos und dein Herz hat fasst aufgehört zu schlagen, wollte dich nur retten mit Mund zu Mund Beatmung, nichts weiter."

"A...ach so, d...da...danke...sag wo sind wir hier eigentlich, das hier ist nicht das Shopping Paradies."

"Wir sind bei mir zu Hause, ich wohne nicht weit entfernt vom Shopping Paradies."

"Waaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaas!!!? Ich bin bei einem Jungen zu Hause?!", schrie Namiko auf einmal los.

"Beruhig dich doch mal, ich tu dir doch nichts. Sag weisst du noch was ich dir im Einkaufszentrum gesagt hab?"

"Mmm...schwierig zu sagen, vielleicht hab ich mir das ja nur eingebildet, aber sagtest du nicht, du bist in mich verliebt so was?"

"Richtig. Das hab ich gesagt und deine Antwort?"

"Ähm...Nein danke ich lehne gerne ab, so einen penner wie dich, in den bin ich nicht verliebt. Aber in jemand anderen..."

"Wer ist "jemand anderen"? Wie heißt der?"

"Ja klar sag ich dir das, das wirst du leider nie erfahren."

"Du bist ja echt gemein...hm...ich krieg das schon raus, durch meine Schwester, sie weiss alles über dich oder ich spiele jetzt mal mit dir das kitzel Spiel, was man sonst nur auf Geburtstagen spielt."

Takuto kitzelte sie also unter den Armen, da wo Namiko am kitzlichsten ist, aber auch an dem Füßen.

"Hahahahahaha...hör auf damit...wahahahahaha...", Namiko kann schon jetzt nicht mehr.

"Sag mir endlich wie er heißt."

"Neihihin...hahahahahaha..."

Ring Ring Ring Ring

Ein glück das Telefon klingelte, Takuto ging ran, Namiko machte sich heimlich aus dem Staub.

"Ja, hallo wer ist da?", fragte Takuto als das Telefon abgenommen hatte.

"Hier Pizzeria Bella Pistazie! Ich wollte sagen Pizza kommt etwas später", sagte ein unbekannter Herr am Telefon, natürlich aus einer Pizzeria, mit Italienischen Akzent.

"Wer sind Sie?"

"Ich kann Pizzataxi nicht erreichen. Alberto hat sein Handy nicht bezahlt. Er weiß aber Adresse."

"Ich habe keine Pizza bestellt."

"Sie hatte bestellt dreimal Piiiizza Camorra mit Schinke, Salami, Fiesmuscheln, Schrumpfkopf und Mozarella."

"Nein, ich habe keine Pizza bestellt, da muss eine Verwechslung vorliegen, welche Nummer haben sie denn gewählt?"

"Mooooomente, ich habe Nummer hier gewählt...4362188...Ist das richtig?"

"Ähm...ja, aber ich habe wirklich keine Pizza bestellt!"

"Alberto hatte Auftrag selbst entgegengenommen."

"Da muss eine Verwechslung vorliegen, ich habe keine Pizza bestellt."

"Das sehr schade. Aber was hatte Sie denn bestellt für Pizza? Mageritha?"

"Oooooh!!! Nein, ich habe nicht bestellt, wer sind Sie überhaupt?"

"Das kann nicht sein. Wer hat denn dann bestellt?"

"Also ich ganz bestimmt nicht."

"Wenn Sie nicht bestellt hatte, dann kriegen Sie auch keine Pizza, ja?"

"Ja genau, jetzt haben Sie es endlich begriffen."

"Sie hatten überhaupt nicht bestellt??"

"Ja genau und jetzt lassen Sie mich bitte in Ruhe, ich habe noch etwas wichtiges zu erledigen, ja."

"Vorschlag: Sie kaufe zwei Pizza zu Preis von drei Pizza. So jeder hat Gewinn."

"Was soll denn da bitte schön der Vorteil sein? Ich habe nicht bestellt und damit basta."

"Hehe, ich meinte, Sie kaufe die dreimal Pizza zu Preis von zwei Pizza. Dann nur Pizza um Hälfte teurer. So hat jeder Gewinn, okay?"

"Ey, alter, kappierst du das nicht, ich habe nicht bestellt."

"Dann wir geben Pizza ab bei die Nachbar und sagen Geschenk von Nachbar. Sollen wir so machen?"

"Sag mal, Sie spinnen wohl, die haben auch nichts bestellt, weil hier in der Gegend sonst keiner wohnt."

"Sie hatten überhaupt nicht bestellt??"

"Ja, hatte ich nicht."

"Dann bitte in Zukunft erst überlegen, dann bestellen, ja? Mille grazie!"

"Ja ja, klar, ich habe nicht bestellt."

"Guuuut, viele Dank und Arrivederci!"

"Alter, was war das denn für einer? Klar hab ich Pizza bestellt, mhm, der spinnt doch wohl oder Namiko? Äh...Namiko? Hat die sich doch tatsächlich aus dem Staub gemacht."

"Oh man, was für ein blöde Man, merkt nicht mal, das dieser Anruf gefälscht war, handyanrufe/pizzakommtetwasspäter.de, die Seite ist echt Klasse. Wahaha, das hat er auch verdient", sagte Namiko die mittlerweile schon wieder zu Hause war.

Takuto ärgerte sich über diesen Anruf, er wusste ja nicht mal das Namiko das alles über ihr Handy gemacht hatte, aber mit einer männlichen Stimme.

War ja auch irgendwie lustig, oder?